

Neuer Dirigent muss motivieren

STETTEN In einer Serie zeigt die AZ, wie die Musikgesellschaft einen neuen musikalischen Leiter sucht.

KATIA RÖTHLIN

Die Musikgesellschaft Stetten ist eine typische Dorfmusik. Weil Thomas Korner als Dirigent zurücktritt, sucht ein Ausschuss einen neuen Dirigenten.

Während neun Jahren war Thomas Korner Dirigent der Musikgesellschaft Stetten, jetzt hat er bei der Stadtmusik Dübendorf eine neue Herausforderung gefunden. Für die Stettener heisst dies: Ein neuer Dirigent oder eine neue Dirigentin muss her.

Ende August haben Vorstand und Musikkommission einen Ausschuss gegründet. Freddy Kuonen, Präsident, Myriam Fässler, Beat Fischer und Dominic Brem sind sich bewusst, dass der Dirigent, die Dirigentin zur Musikgesellschaft passen muss. «Wir sind ein sehr durchmischter Verein. Ein Dirigent muss die Mitglieder fordern, aber nicht überfordern, und vor allem muss er uns motivieren können.» Ausserdem sei das Korps nicht komplett, zum Beispiel fehlt ein Flötist.

Der Ausschuss sucht über verschiedene Kanäle. Auf der Homepage der Musikgesellschaft und beim Aargauischen und Zürcher



Die 25 Mitglieder der Musikgesellschaft Stetten hoffen, dass sie bis Ende Jahr einen Dirigenten finden, der zu ihnen passt. ZVG

Musikverband sind Anzeigen geschaltet, im Fachmagazin Unisono wird inseriert. Am wichtigsten ist die Mund-zu-Mund-Propaganda. Die Bewerber werden zu einem Ge-

spräch eingeladen, bevor sie eine Probe leiten. Am Schluss macht der Ausschuss einen Vorschlag zuhanden des Vereins. Definitiv entschieden wird gemeinsam.

SERIE

DIRIGENT GESUCHT Die Aargauer Zeitung begleitet die Musikgesellschaft Stetten in einer Serie bei der Suche nach einem Dirigenten.